

Hier liegt die Stärke der Kreditfonds. Die Frage bleibt hingegen, wie groß dieser Bereich ist.

Denn rund 8 % gaben an, dass Kreditfonds ein Nischenprodukt bleiben werden, da sie keinen Vorteil beim Standardkredit gegenüber einer Bank besitzen. Die besondere Finanzierungssituation ist demnach für diese 8 % eher weniger stark ausgeprägt.

## 6.5 Ergebnisse aus den geführten Interviews

Um die Ergebnisse der Studie zu überprüfen, wurden im Anschluss an die Umfrage mit Kreditfonds-Managern, die an der Umfrage teilgenommen haben, Interviews geführt. Hierbei wurden vermeintliche Inkonsistenzen zum Markt- überblick überprüft, vor allem hinsichtlich der angegebenen Renditen, Volumen und Laufzeiten der Kredite und zudem versucht, den Unterschied zwischen dem deutschen Markt und dem gesamteuropäischen Markt deutlicher herauszuarbeiten, sofern überhaupt einer vorhanden ist. Über 30 % der Kreditfonds-Manager, die an der Umfrage teilgenommen haben, haben sich für ein weitergehendes Interview zur Verfügung gestellt. Die Bandbreite dieser Kreditfonds-Manager stellt zudem eine gute Stichprobe aus dem Umfang der Teilnehmer der Umfrage dar, da alle wesentlichen unterschiedlichen Fondsfokussierungen/-strategien vertreten sind.<sup>92</sup>

## Teil I - Nachfragen zum Kreditfonds

Die Umfrage ergab, dass rund 30 % aller Kreditfonds in Deutschland ein Volumen unter 250 Mio. Euro haben. Diese kleineren Fonds sind laut Interviewpartner oft spezialisierte Fonds, die im Bereich Sondersituationen oder zahlungsgestörte bzw. notleidende Kredite aktiv sind, oder von Asset Managern aufgelegt werden, die noch neu am Markt für Unternehmenskredite sind. Diese neuen Fonds werden aber von erfahrenden Managern aufgelegt, die jeweils in einem ähnlichen Segment bisher tätig waren. Da Sondersituationen bzw. zahlungsgestörte Kredite eine besondere, intensive Betreuung verlangen, sind derzeit in diesen Fonds nur wenige Unternehmenskredite vereint, um eine optimale und enge Begleitung des Kreditengagements zu gewährleisten. Diese Fonds sind fast ausschließlich in Deutschland oder in der DACH-Region<sup>93</sup> investiert. Die anderen kleineren Fonds sind hingegen in ganz Europa, teilweise auch weltweit investiert, sodass der Anteil in Deutschland nur bis zu 20 % betragen kann.

Eine weitere Gruppe der Interviewpartner verwaltet Kreditfonds mit Volumina im Milliardenbereich. Diese großen Fonds sind ausnahmslos in Unternehmenskredite der 1. Kategorie (vgl. zur Einteilung Kapitel 2.2.2: klassischer Unternehmenskredit) engagiert und weder bei den Sondersituationen, noch im Bereich ausfallgefährdeter Kreditengagements involviert. Diese großen Volumina werden auch nur zum Teil in Deutschland bzw. in der DACH-Region investiert. Der deutsche Anteil beträgt hier in der Regel zwischen 10 % und 30 %. Die restlichen Anteile werden in Europa, vorwiegend in Großbritannien, Frankreich, Benelux und Skandinavien investiert.

Die dritte Gruppe der Interviewpartner liegt zwischen 250 Mio. Euro und 1.000 Mio. Euro Volumen. Innerhalb dieser Gruppe befinden sich sowohl Dachfonds als auch Direct Lending Fonds. Auch in dieser Größenordnung werden die Gelder nicht mehr ausschließlich oder vorwiegend in Deutschland investiert, sondern es findet bereits eine regionale Diversifikation statt, sodass der Anteil für Deutschland bzw. die DACH-Region zwischen 20 % und 35 % liegt, je nachdem wo interessante Kreditopportunitäten gefunden werden. Dies ist oft, aufgrund der besonderen wirtschaftlichen Entwicklung in den letzten Jahren, in Deutschland der Fall.

Unter den befragten Kreditfonds befand sich weder ein Mezzanine, noch ein Venture Debt Fonds. Die angestrebte Barrendite, in der Umfrage als DM3-Rendite abgefragt, wird von den Kreditfondsmanagern im Wesentlichen bestätigt. Die Mehrzahl der abgefragten Renditen liegt in einer Bandbreite zwischen 7 % und 10 %, mit einem Schwerpunkt bei 8 %. Einige wenige Interviewpartner liegen zum Teil deutlich darüber. Dies sind aber dementsprechend auch risikoreichere Engagements aus dem Bereich Sondersituationen oder Restrukturierung (zahlungsgestörte Kredite), die Renditen über 14 % bzw. noch deutlich mehr anbieten können (z.B. mittels PIK-Krediten).

Den Interviewpartner wurde sowohl Anonymität als auch Vertraulichkeit zugesichert, so dass in dieser Studie keine weiteren Angaben zu den Firmen, Managern oder den Kreditfonds gemacht werden.

Als DACH-Region werden die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz bezeichnet, abgeleitet von deren Auto-Nationalitätenkennzeichen D – A – CH.